

GV Tröndel

Sitzung vom 21.03.2013

Seite 94

in Tröndel, Dorfgemeinschaftshaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 95 bis 100

Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.10 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

a) stimmberechtigt:

1. BM Volker Schütte-Felsche	13.
2. Andreas Gabbert	14.
3. Hans-Hermann Kobs	15.
4. Thorsten Ruhberg	16.
5. Hans-Detlef Wiese	17.
6.	18.
7.	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Herr Nehling, Amt Lütjenburg
11.	2. 4 Zuhörer
12.	3.
	4.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Karin Bornhöft	1.
2. Heike Gabbert	2.
3. Brunhilde Niebuhr	3.
4. Henrike Schurse	4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 07.03.2013 auf Donnerstag, den 21.03.2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
4. Wahl von Schöffen für die Wahlperiode 2014-2018
5. Benennung des Wahlvorstandes für die Kommunalwahl 2013
6. Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers und Stellvertreters
7. Regelung über die Annahme von Spenden
8. Sachstand B- und F-Planung Gewerbegebiet Gleschendorf
9. Sachstand Breitbandversorgung
10. Absicherung Regenwasserrückhaltebecken
11. Berichte aus den Ausschüssen
12. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Tagesordnung wird durch folgende Punkte ergänzt:

TOP 13: Wegenutzung und Wegeunterhaltung Gadendorfer Weg

TOP 14: Bearbeitung der Fragebögen für die Niederschlagswasserbeseitigungssatzung

- 5 dafür -

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Punkten 13 + 14 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 13 und 14 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

- 5 dafür -

3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung vom 13.12.2012 wird genehmigt.

- 5 dafür -

4. Wahl von Schöffen für die Wahlperiode 2014 - 2018

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Seitens der Gemeinde Tröndel wird kein Vorschlag für einen Schöffen gemacht, das gleich gilt auch für die Jugendschöffen.

5. Benennung eines Wahlvorstandes für die Kommunalwahl 2013

Es wird folgender Wahlvorstand benannt:

Wahlvorsteher	:	Thomas Grebien
Stellvertr. Wahlvorsteher	:	Thomas Frehse
Beisitzer	:	Jan-Oliver Bauer (Schriftführer)
		Marianne Schulze
		Kay Marxen
		Gunnar Heinsohn
		Andre Anders
		Bera-May Ruhberg
Ersatzweise		Andre König
		Laura Susann Meier

6. Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers und Stellvertreters

1. Gemeindeführer

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl von Herrn Helmut Köpsel zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Tröndel gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz zu.

- 5 dafür -

2. Stellvertretender Gemeindeführer

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl von Herrn Jürgen Anders zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Tröndel gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz zu.

- 5 dafür -

Herr Köpsel und Herr Anders erhalten die Ernennungsurkunde zu Ehrenbeamten und leisten den Beamteneid.

7. Regelung über die Annahme von Spenden

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Die Gemeindevertretung beschließt, die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung einer Zuwendung bis zu einer Wertgrenze von 3.000,00 Euro auf die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister zu übertragen.

- 5 dafür -

8. Sachstand B- und F-Planung Gewerbegebiet Gleschendorf

Bürgermeister Schütte-Felsche verweist auf die Beratung im Bau- und Wegeausschuss. Die Pläne sind zu überarbeiten und die Flächen zu reduzieren. Aus Zeitgründen war eine Vorlage des überarbeitenden Planes noch nicht möglich.

9. Sachstand Breitbandversorgung

Hierzu gibt es keine neuen Ergebnisse. Es soll noch geprüft werden, ob die Technik Mitbenutzung vorhandener Wasserleitungen realisierbar ist.

10. Absicherung Regenwasserrückhaltebecken

Bürgermeister Schütte-Felsche trägt vor, das Regenwasserrückhaltebecken in einer Höhe von 1,8 Metern einzuzäunen sind.

11. Bericht aus den Ausschüssen

Herr Wiese berichtet über die letzte Bau- und Wegeausschusssitzung. Die Müllsammelaktion wird voraussichtlich am 06.04.2013 durchgeführt. Bürgermeister Schütte-Felsche berichtet weiter über den Winterdienst. Herr Kobs schlägt vor, im Finanzausschuss die restlichen Baumaßnahmen, die noch durchgeführt werden sollen, festzulegen, Voraussetzung ist die Feststellung der vorhandenen Restmittel.

Bürgermeister Schütte-Felsche geht auf die Kulturausschusssitzung anhand der Niederschrift ein. Es erfolgt eine sehr ausführliche Aussprache über die Durchführung des Vogelschießens. Herr Kobs regt an, dass Vogelschießen auf jeden Fall durchzuführen. Hierzu besteht Einvernehmen unter den anwesenden Gemeindevertretern.

12. Verschiedenes

1. Herr Wiese berichtet, dass die Wählergemeinschaft Sitzungsgelder beim Amt eingezahlt hat. Der Betrag ist für die Beschaffung eines Zeltes für die Gemeinde vorgesehen.
2. Herr Kobs weist darauf hin, dass bei der Baumaßnahme Hochwasserschutz noch die Spuren beim Grundstück von Herrn Frank Witte ausgebessert werden müssen.
3. Bürgermeister Schütte-Felsche trägt die Ausleihergebnisse der Fahrbücherei mit ca. 1.600 Entleihungen vor.
4. Bürgermeister Schütte-Felsche trägt das Ergebnis der Schlammpegelmessung wie folgt vor:
In den Teichen 1 – 3 ist ein durchschnittlicher Schlammpegel von ca. 20 cm vorhanden. Eine Entschlammung ist zurzeit nicht erforderlich.

5. Bürgermeister Schütte-Felsche berichtet über den Investitionskostenbetrag beim Schulkostenbeitrag. Ab 2013 ist wieder ein Pauschalbetrag in Höhe von 250,00 Euro je Schüler festgesetzt worden. Der Kreis hat vorgeschlagen, dass auch für das Jahr 2012 eine Pauschale in Höhe von 250,00 Euro je Schüler gezahlt wird. Hierzu besteht Einvernehmen.
6. Bürgermeister Schütte-Felsche legt den Innenbereichsbericht der Gemeinde Schwartbuck vor. Die Gemeinde Tröndel ist hiervon nicht betroffen.
7. Bürgermeister Schütte-Felsche berichtet kurz über einen Unfall in Gleschen-dorf, die dort liegenden Steine werden entfernt.
8. Die Eichenspaltpfähle liegen auf Abruf bereit.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

99 -

Nicht öffentlich:

13. Wegenutzung und Wegeunterhaltung Gadendorfer Weg

14. Bearbeitung der Fragebögen für die Niederschlagswasserbeseitigungssatzung

Protokollführer:

100 -

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Bürgermeister Schütte-Felsche berichtet, dass eine Beratung über die Unterhaltung des Gadendorfer Weges erfolgt ist, desweiteren wurden Einzelprobleme hinsichtlich der Fragebögen für die Regenwasserbeseitigung durchgesprochen.

Protokollführer: